



Antrag

der Fraktion der CDU

Chancen der UMTS-Technologie für Schleswig-Holstein

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, in der 22. Tagung einen schriftlichen Bericht zu geben über den Stand der Umsetzung der UMTS-Technologie in Schleswig-Holstein sowie über eine Einschätzung der Chancen, die sich mittel- und langfristig aus der UMTS-Technologie für die Arbeitsplätze in unserem Land ergeben.

Der Bericht möge insbesondere auf folgende Fragen eingehen:

1. Welche Firmen befassen sich mit der Herstellung von Hardware für UMTS in Schleswig-Holstein, und wie weit ist die Marktreife dieser Geräte vorangeschritten?
2. Welche Firmen besitzen eine UMTS-Lizenz und wollen in Schleswig-Holstein ein entsprechendes Netz betreiben?
3. Welche Infrastruktur ist dafür notwendig, und wie weit ist sie in Schleswig-Holstein bereits installiert? Gibt es rechtliche Probleme in den Kommunen?
4. Welche Firmen bzw. Institutionen befassen sich in Schleswig-Holstein mit der Entwicklung von Anwendungsmöglichkeiten der UMTS-Technologie? Gibt es Kompetenz-Cluster? Wenn ja, wo befinden sie sich, wer gehört dazu und wie lautet ihr Auftrag?
5. Gibt es in Schleswig-Holstein ausreichend ausgebildete technische Arbeitskräfte, die in der Lage sind, mit der UMTS-Technologie umzugehen? Werden im Zweifel besondere Ausbildungsgänge zum „UMTS-Techniker“ entwickelt und angeboten und von wem vorgebracht?
6. Sieht die Landesregierung in der Entwicklung eines USP (= unique selling point) in der UMTS-Technologie im Landesteil Schleswig- eine besondere Chance für die Entwicklung dieser Region? Will die Landesregierung diese Chance besonders fördern?

Brita Schmitz-Hübsch
und Fraktion